

Du bist eingeladen...

... an einem großen automobilen Abenteuer teilzunehmen, denn wir veranstalten gemeinsam unsere eigene Schrottrallye! Nach dem Vorbild von Allgäu-Orient und Co organisieren wir uns selbst zwei spannende Wochen quer durch Europa.

Das Konzept ist einfach: Wir fahren in München los und über die idyllische Balkan-Bucharest-Route bis nach Tallinn in Estland. Das Auto jedoch verbleibt am Zielort und darf daher auch nicht zu viel kosten (der "Schrott" in der Schrottrallye).

Untwegs werden wir einige spannende Aufgaben und Spiele einbauen. Dem Siegerteam dieser Herausforderungen winken Ruhm und Ehre!

Wir würden uns freuen, wenn du dich uns anschließst! Am besten gleich mal den

18.8. bis 2.9.2018

freihalten! Und dann komm bei unserem Infoabend vorbei:

18.3.2018 19h

im CCC München,
Schleißheimerstraße 39

Weitere Infos auf:

<http://dergigo.github.io/schrottrallye>

Die wichtigsten Regeln

Es handelt sich zu keinem Zeitpunkt um ein Rennen auf öffentlichen Straßen. Diese sind von den Fahrern in eigener Verantwortung und im Rahmen der geltenden Gesetze zu nutzen um zu den neuen Tagesaufgaben zu gelangen.

Ein Team besteht aus 2 Fahrzeugen, welche bei Start mit genau 2 Personen zu besetzen sind, aber im Zweifel auch einzeln alle vier Teilnehmer des Teams transportieren können müssen.

Fahrzeuge dürfen maximal einen Wert von etwa 1337 € haben und müssen mindestens 20 Jahre alt sein. Jedes Fahrzeug muss spätestens am Ziel gespendet werden.

Es darf nichts mitgenommen werden, dessen technischer Stand neuer ist als 1998. Es darf nur Musik gehört werden, die älter als 1998 ist. (Für Notfälle können aktuellere Telefone versiegelt mitgenommen werden.)

Es dürfen keine elektronischen Navigations- oder GPS-Geräte benutzt werden. Ausnahme sind GPS-Geräte, die die Strecke dokumentieren, nicht aber der Navigation dienen. Zur Navigation sind gedruckte Straßenkarten zu verwenden.

Es gibt für jede (Tages-)Etappe Aufgaben, durch die sich Punkte gewinnen lassen. Die Teams übernehmen reihum die Verantwortung für die Etappen, planen die Aufgaben und verteilen die Punkte auf die anderen Teilnehmer.

Mögliche Aufgaben:

Für eine Etappe darf nur mit sovjetischen Generalstabskarten navigiert werden.

Während des Berufsverkehrs in Kiew eine Einkaufsliste einkaufen.

Möglichst viele (ehemalige) Atomraketenstilos am Weg besuchen.

Es ist ein Fax zu schicken, und eines zu empfangen.

Das Abendessen auf dem Motor kochen.

Am wenigsten Reifen verbraucht (Profil wird zu Beginn und Ende gemessen).

Am meisten Reifen verbraucht (Anzahl).

Die längste Wartezeit an der Grenze.

Der geringste und höchste Treibstoffgesamtverbrauch bekommt Punkte.

Einen Fluß trockenen Fußes überqueren (1 Person: 1 Punkt, 1 Auto: 10 Punkte)

Linken und rechten Reifen ohne Werkzeug tauschen.

Rennen auf einer abgesperrten Strecke abseits der öffentlichen Straßen. (z.B. in Grobnik)

Das Bernsteinzimmer finden

... und vieles mehr!